



Foto links: Peter Scharmer (r.) mit Ehefrau Rosemarie Scharmer-Rungaldier und Bruder Gerhard Scharmer-Rungaldier sowie Gebietsleiter Christian Bunzl (l.); Erfolgreiche Investition in den Horizon-StitchLiner 5500.



Druckhaus Scharmer, Feldbach, Österreich

Die Offset- und Digitaldruckerei in der Südoststeiermark ist ein Schichtbetrieb und beschäftigt 30 Mitarbeiter. Die Geschichte des Betriebes, seit 1920 im Familienbesitz, geht auf 1891 zurück. 2004 bezog das Druckhaus einen Neubau auf der grünen Wiese, der weitere Ausbau-Optionen bietet. Scharmer ist ein Komplettendienstleister und sieht die Zukunft u. a. im Veredelungsdruck.

Druckhaus Scharmer: Sammelhefter und Falzmaschine AFC-546A

Neue Formate mit dem StitchLiner

Kunden präsentieren sich gerne exklusiv und individuell.

Am liebsten mit einem werbewirksamen Prospekt bzw.

einer Broschüre. Dabei spielen nicht nur Grafik, Papier

und Druck eine wichtige Rolle, sondern auch die Qualität

der Weiterverarbeitung. Eine Anforderung, die der Sammel-

hefter StitchLiner 5500 zur Freude des Druckhauses

Scharmer mit Leichtigkeit erfüllt.

Es gehört wohl zu den Besonderheiten der Druckbranche, dass sie ihre Traditionen pflegt und ihr Selbstbewusstsein auch aus ihrer Geschichte zieht. So sind Druckereien in der Regel Familienbetriebe, oft von Generation zu Generation vererbt. Dass beim Druckhaus Scharmer im österreichischen Feldbach praktisch die gesamte Familie die rasante Entwicklung zu einem der modernsten Druckhäuser in der weiteren Region mitgestaltet, ist ein besonders schönes Beispiel für diese Unternehmenskultur. Ein Erfolgsfaktor ist dabei seit 2004 die Horizon-Technologie.

Im traditionsreichen Familienunternehmen sind derzeit 6 Familienmitglieder tätig. Mit ihren 24 gut ausgebildeten und engagierten Beschäftigten stehen sie für persönlichen Kundenservice, Zuverlässigkeit, Qualität und Termintreue. Neben der Leidenschaft für den Beruf ist ein wichtiger Baustein für den Erfolg auch die optimale Maschinenausstattung, denn im Druckhaus Scharmer werden nicht nur Großauflagen mit neuester Offset- und Digital-Technologie produziert, sondern auch individuelle »Spezialitäten« und Kleinstauflagen wie z.B. Direct-Mailings, Einzelplakate, Roll-up's etc.



Touch&work-Technologie vom Feinsten: Die komplette Maschine und alle Einstellungen lassen sich zentral am großen Touchscreen steuern.

langsamen Zusammentragmaschine, mit der wir lediglich Zeitungen und Broschüren in den Standardformaten A4 und A5 bis max. 80 Seiten falzen und heften konnten, keinen Preis mehr gewinnen. Da unsere Kunden sich heute auch gerne in eher ungewöhnlichen Formaten wie Booklets oder

quadratischen Formaten präsentieren und es zum Beispiel

schätzen, wenn sich eine oder mehrere Seiten an jeder beliebigen Position der Broschüre ausklappen lassen, fanden wir bald in Gesprächen mit Gebietsleiter Christian Bunzl den Weg zum Sammelhefter von Horizon. Hier kam alles zusammen: die wirtschaftliche Produktion auch bei den häufigeren kleinen Auflagen durch die kurzen Rüstzeiten und die einfache Touch&work-Technologie, die Variabilität in den Formaten und die einwandfreie Qualität.»

Keine Angst vor ungewöhnlichen Papieren

Mit dem Sammelhefter StichLiner 5500 kann das Druckhaus Scharmer weiteren Kundenanforderungen gerecht werden: So sind neben einer »normalen« Heftung bei Broschüren jetzt auch Ringösenheftungen möglich. Außerdem kann Scharmer mit dem StichLiner jedes Papier zwischen 40 und 350 g/m² verarbeiten,

weil die Bogen vor dem Falzen gerillt werden. Das garantiert einen präzisen und scharfkantigen Falz.

Lobend äußert sich auch Prokurist Peter Scharmer über die Falzmaschine AFC-546A:

»Die beste Falzmaschine, mit der wir jemals bei Scharmer gearbeitet haben! Die kurzen Rüstzeiten, die schnellen Formatwechsel und die Vielzahl der Falzungen mit den sechs Taschen sind absolut überzeugend.« Und bedienen kann diese Maschine selbst ein branchenfremder Mitarbeiter«, sagt seine Frau Rosemarie Scharmer-Rungaldier.

Wirtschaftliche Produktion

Ihr Kontakt:



»Der StichLiner 5500 ist der preiswerteste und flexibelste Sammelhefter auf dem Markt. Keine andere Maschine hat auch einen so geringen Platzbedarf.«

Christian Bunzl, Gebietsleiter Österreich
Telefon: +43 664 2305975
E-Mail: christian.bunzl@horizon-austria.at



Geschäftsführer Peter Scharmer sen. (stehend) und seine Frau Elisabeth Scharmer mit den Söhnen Gerhard, Peter und Robert und den Schwiegeröchtern Katharina und Rosemarie nebst Enkeln.

Eine große Rolle spielt vor allem die Broschürenproduktion. Für diesen Bereich suchte Scharmer lange nach einer Maschine, die den entscheidenden Schritt nach vorne möglich machte – nämlich bei der Ausweitung der Format-Angebote. Sie fanden sie im Sammelhefter Stichliner 5500 von Horizon. Prokurist Gerhard Scharmer-Rungaldier: »Wir konnten mit unserer alten, herkömmlichen und eher